

Und wieder keine Punkte

TC Falkenberg unterliegt 2:4 und steigt als Tabellenletzter ab

VON JAN-HENRIK GANTZKOW

Lilienthal. Auch wenn die Tennis-Herren des TC Falkenberg schon vor dem letzten Spieltag als Absteiger feststanden, wollten sie sich doch zumindest mit ihrem ersten Saisonsieg aus der Verbandsliga verabschieden. Das klappte allerdings nicht. Zum Abschluss kassierten die Falkenberger gegen den Vorletzten TV Ost-Bremen eine 2:4-Heimplete. Da die etatmäßige Nummer eins, Lennart Riemann, ausfiel, musste Christian Hobbie im Spitzeneinzel antreten. Er hielt die Partie gegen Till Witt zwar lange Zeit offen, in den wichtigen Situationen fehlte aber das Quäntchen Glück, sodass er mit 4:6 und 2:6 unterlag.

Besser lief es bei Yannick Bastian, der gewohnt druckvoll aufspielte und sich so einen souveränen Zweisatzerfolg verdiente. An dritter Position fand Jannik Richter dagegen nie zu seinem Spiel, am Ende unterlag er Jannis Sachmerda mit 3:6 und 2:6. Sogar noch deutlicher unterlag Alexander Turban, der seine Sache zwar über weite Strecken gut machte,

aufgrund einer zu hohen Fehlerquote aber letztlich glatt in zwei Sätzen verlor.

Trotz des Rückstands bewiesen die Gastgeber in den abschließenden Doppeln einmal mehr Moral. So kämpfte sich das eingespielte Gespann Bastian/Richter nach verlorenem erstem Satz eindrucksvoll in die Partie zurück und ließ den Bremer Kontrahenten in den folgenden beiden Durchgängen nicht den Hauch einer Chance. Einen möglichen Punktgewinn verpassten die Falkenberger dann jedoch, da sich Hobbie/Turban bei ihrer Premiere zu viele Fehler erlaubten und eine 4:6, 2:6-Niederlage kassierten. Nach nur einem Jahr endete so das Abenteuer Verbandsliga für die Falkenberger vorerst wieder. Die richteten den Blick aber sofort wieder in die Zukunft und peilen in der kommenden Spielzeit den direkten Wiederaufstieg an.

TC Falkenberg – TV Ost-Bremen v. 1956 e.V. 2:4: Hobbie – Witte 4:6, 2:6; Bastian – Schulz 6:2, 6:3; Richter – Sachmerda 3:6, 2:6; Turban – Sterbies 1:6, 2:6; Bastian/Richter – Witte/Sachmerda 4:6, 6:2, 6:2; Hobbie/Turban – Schulz/Sterbies 4:6, 2:6